

Veranstalter (Name, Vornamen / Firma)
Wohnort / Betriebssitz (PLZ, Ort, Straße, Nr.)

Ort, Datum
Eingangsstempel der Behörde

Stadt Plauen
Geschäftsbereich II
Fachbereich Sicherheit und Ordnung
Fachgebiet Erlaubniswesen/Gewerbebehörde
Unterer Graben 1

08523 Plauen

Antrag auf Marktfestsetzung

Gemäß § 69 Gewerbeordnung (GewO)

Ich / Wir beantrage(n) hiermit, die nachstehend bezeichnete Veranstaltung gem. § 69 GewO festzusetzen.

1. Art der Veranstaltung:			
<input type="checkbox"/> Messe <small>(§ 64 GewO)</small>	<input type="checkbox"/> Ausstellung <small>(§ 65 GewO)</small>	<input type="checkbox"/> Großmarkt <small>(§ 66 GewO)</small>	<input type="checkbox"/> Wochenmarkt <small>(§ 67 GewO)</small>
<input type="checkbox"/> Spezialmarkt <small>(§ 68 Abs. 1 GewO)</small>	<input type="checkbox"/> Jahrmarkt <small>(§ 68 Abs. 2 GewO)</small>	<input type="checkbox"/> Volksfest <small>(§ 60 b GewO)</small>	
2. Veranstalter: (Betriebssitz, Telefon, erg. Angaben)			Bezeichnung der Veranstaltung
3. Veranstaltungsleiter: (Name, Vorname, Wohnung, Betriebssitz, Telefon)			
4. Marktgegenstände: (Angabe des Waren- und Leistungskreises der angeboten werden soll)			
5. Marktort: (z.B. Gemeinde, Ortsteil, Messegelände, Halle)			
6. Zeit der Veranstaltung	am	von	bis
An folgenden Tagen:			
7. Öffnungszeiten:	werktags	von	bis
	sonn- und feiertags		
	am		
8. Eintrittsgeld / Platzgeld:	Eintrittsgeld wird nicht erhoben		Eintrittsgeld f. Besucher d. Veranstaltung beträgt EUR
	Das Platzgeld für die Aussteller / Anbieter beträgt pro <small>(Quadratmeter, lfd. Meter)</small>		
EUR zuzügl. Mehrwertsteuer			
9. Häufigkeit	einmalige Durchführung		regelmäßige Durchführung auf Dauer
Die Festsetzung soll erfolgen für	mehrmalige Durchführung		
10. Versicherungsschutz: (Angabe des Versicherungsträgers, Höhe und Umfang des Versicherungsschutzes, Laufzeit)			
11. Sonderveranstaltungen: (Angabe über Art und Umfang geplanter Sonderveranstaltungen, zeitlicher Ablauf)			
12. Zuverlässigkeit:			
Der / Die Antragsteller sowie der / die Veranstaltungsleiter weisen ihre persönliche Zuverlässigkeit nach durch Vorlage eines			
	Führungszeugnis für Behörden <small>(§ 28 Abs. 5 BZRG)</small>	Auskunft aus dem Gewerbezentralregister <small>(§ 150 GewO)</small>	sind beantragt
	(z.B. der Behörde bekannt)		
13. Anlagen sind dreifach einzureichen:	Verzeichnis über die Art der anzubietenden Waren	Teilnahmebedingungen	Lageplan
	Verzeichnis über die voraussichtliche Zahl und Zusammensetzung der Aussteller oder Anbieter	Ausstellungsplan	
14. Sonstiges:			
Unterschrift des Veranstalters:			

Bearbeitungsblatt:	Aktenzeichen	Datum
---------------------------	--------------	-------

<input type="checkbox"/>	Die zur Bearbeitung des Antrags erforderlichen Unterlagen sind vollzählig und nicht zu bemängeln
<input type="checkbox"/>	Folgende Unterlagen fehlen bzw. sind mangelhaft:

Die persönliche Zuverlässigkeit der/des Antragsteller(s) u. der mit der Leitung der Veranstaltung beauftragten Person(en)	
<input type="checkbox"/>	ist nachgewiesen
<input type="checkbox"/>	ist nicht nachgewiesen, weil

<input type="checkbox"/>	Folgende Stellen wurden unter Fristsetzung bis		zum Antrag gehört
<input type="checkbox"/>	I. Gemeinde	<input type="checkbox"/> Einwände nein	<input type="checkbox"/> ja, folgende _____
<input type="checkbox"/>	II. Industrie- und Handelskammer	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, folgende _____
<input type="checkbox"/>	III. Handwerkskammer	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, folgende _____
<input type="checkbox"/>	IV. Gewerbeaufsichtsamt	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, folgende _____
<input type="checkbox"/>	V. Kreisbrandinspektion	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, folgende _____
<input type="checkbox"/>	VI. Sonstige		

<input type="checkbox"/>	Gegen die Veranstaltung wurden
<input type="checkbox"/>	keine <input type="checkbox"/> von _____ folgende Einwände erhoben _____

<input type="checkbox"/>	Da die Veranstaltung nach Abwägung aller Umstände die Voraussetzung i.S. des § 60 b bzw. der §§ 64-68 GewO genannten Versagungsgründe vorliegen, erfolgt Marktfestsetzung mit Bescheid	vom
<input type="checkbox"/>	Die Veranstaltung ist nach den Umständen nicht genehmigungsfähig. Die Festsetzung wird deshalb abgelehnt mit Bescheid	vom
<input type="checkbox"/>	Für den Bescheid wird eine Gebühr festgesetzt von	Die Auslagen betragen
<input type="checkbox"/>	Ausfertigung des Bescheides geht an:	EUR

<input type="checkbox"/>	Eintrag in Marktdatei erfolgt am	Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/>	WV. zur Überwachung am	Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/>	Zum Akt		

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------